

Fahnenreglement der Pz Hb Abt 11

„Habe ich es nicht selbst erlebt, wie fünfhundert lebendige Soldaten sich um eines glänzenden Stückes Tuch willen, das sie ihre Fahne nannten und wofür man auf keinem Trödelmarkt mehr als drei Groschen bekommen hätte, in Stücke hauen liessen? [...] Symbole sind es, in welchen und durch welche der Mensch, sei es nun bewusst oder unbewusst, lebt, webt und ist.“

THOMAS CARLYLE

- § 1 Die traditionsreiche Panzerhaubitze Abteilung 11 wird zwar auf den 31.12.1999 aufgelöst. Der Korpsgeist und die Kameradschaft werden aber trotzdem weiterleben.
- § 2 Die Fahne unserer Abteilung, unter der wir manchen Dienst geleistet haben, soll auch in Zukunft über unseren Häuptern flattern und uns auf unserem Lebensweg begleiten.
- § 3 Wir haben die Freiheit und die Kameradschaft auf unsere Fahne geschrieben.
- § 4 Die Fahne unserer Abteilung wird nicht nach dem Wind gedreht.
- § 5 Die Abteilungsfahne soll jedes Jahr mindestens einmal gehisst werden.
- § 6 Wenn der Ruf zur Fahne ergeht, wollen wir ihm Folge leisten.
- § 7 Die Fahne wird am heutigen Tag dem Kdt der Pz Hb Abt 11 übergeben. Er wird im Jahre 2000 zu einem Kameradentreffen in würdigem Rahmen einladen, an dem die Fahne aufgezogen wird.

Im nächsten Jahr, d.h. im Jahr 2001, wird ein anderer aus unserer Mitte zu einem Treffen einladen. Falls sich der Gastgeber als würdig und geeignet erweist, das Symbol unserer Kameradschaft zu hüten, übergeben wir die Flagge ein Jahr lang - bis zum nächsten Anlass - seiner Obhut.

- § 8 Jedes Jahr wird ein anderer Kamerad einen solchen Anlass organisieren. Auf diese Weise wandert und flattert die Fahne, so lange Kameradschaft und Freundschaft in unserer Abteilung bestehen.
- § 9 Das Elfer-Treffen findet vorzugsweise zu Martini statt, d.h. am 11.11.

Eingeladen werden jeweils die Kdt und die Stabsoffiziere, die während der letzten 11 Jahre vor der Auflösung in unserer Abteilung Dienst geleistet haben, sowie weitere Personen, die sich in besonderer Weise um die Pz Hb Abt 11 verdient gemacht haben.

Der Abt Adj führt das Adressenverzeichnis.

An jedem Treffen wird der Verantwortliche für die Organisation des nächsten Treffens auserkoren.

- § 10 Falls fünf Jahre lang kein Kameradentreffen stattgefunden hat, soll die Fahne der Pz Hb Abt 11 dem Artillerieverein der Stadt Solothurn und Umgebung als Depositum übergeben und im Krumm-Turm zu Solothurn ausgestellt werden. Falls die Fahne nicht im Krumm-Turm ausgestellt werden kann, soll sie dem Museum Altes Zeughaus in Solothurn übergeben werden.
- § 11 Der Abt Adj überwacht die Einhaltung dieses Reglementes.

So beschlossen auf dem Simplon am 11.11.1999

Das Fähnlein der 11 Aufrechten der Pz Hb Abt 11:

Major Ronald Trächsel
Kdt Pz Hb Abt 11

Hptm Markus Reber
Adj

Hptm Dieter Trächsel
C Skdt

Oblt Rolf Kohler
Uem Of

Hptm Christoph Schwaller
Az

Oblt Peter Huls
Qm

Oblt Ingo Ryser
Vrk u Trsp Of

Stabsadj Beat Luginbühl
Stabsadj

Hptm Fredy Bieli
Kdt Pz Hb Flt Bttr 11

Hptm Markus Staub
Kdt Pz Hb Bttr II/11

Major René Scherrer
C Vsg Art Rgt 4